

Einbrecher steigt durchs Kellerfenster ein

Am Samstag kam es in der Zeit von 13.30 Uhr bis 21.50 Uhr im Stadtteil Weddinghofen in der Freiligrathstraße zu einem Einbruch in ein Reihenhaus. Der Täter drang durch ein Kellerfenster in das Haus ein, durchsuchte nahezu die komplette Wohnung und erbeutete Bargeld und Schmuck. Hinweise nimmt die Polizei in Kamen (Tel.: 02307/921-3220) entgegen.

Wieder Gullydeckel in Schaufenster eines Handyladens geworfen

Am Samstagmorgen haben gegen 03.00 Uhr erneut unbekannte Täter mit einem Gullydeckel die Schaufensterscheibe zu einem Mobiltelefonladen in der Präsidentenstraße in Bergkamen-Mitte eingeworfen. Zur erlangten Beute ist zur Zeit noch keine abschließenden Aussage möglich. Sachdienliche Hinweise nimmt die Polizei in Bergkamen unter der Telefonnummer 02307-921-7320 oder die Polizei in Kamen, Telefon 02307-921-3220, entgegen.

Aktualisierung: Asylbewerber schwer verletzt – kein Fremdverschulden

Eine Zeugin entdeckte am Freitagmorgen gegen 4.30 Uhr eine schwerverletzte, alkoholisierte Person auf einem Parkplatz am Mausegatt (Nebenstraße der Lünener Straße) in Kamen. Der Mann wurde in ein Krankenhaus gebracht und notversorgt. Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen aufgenommen. Nach derzeitigem Stand handelt es sich bei der verletzten Person um einen 32-jährigen Asylbewerber, der derzeit in Kamen wohnt.

Die Verletzung des Mannes wurde am Freitag durch einen Rechtsmediziner begutachtet. Nach dessen vorläufiger Einschätzung handelt es sich um eine selbst beigebrachte Verletzung. Auch weitere Ermittlungen haben bislang keine Anhaltspunkte für ein Fremdverschulden ergeben. Die Ermittlungen dauern an.

17-jährige Radlerin angefahren – Polizei sucht Zeugen

Ein bislang unbekanntes Fahrzeug hat am 5. November 2014 in Lünen eine 17-jährige Radfahrerin erfasst. Die junge Frau verletzte sich leicht. Der Fahrer des unbekanntes Gefährts fuhr weiter.

Laut Zeugenaussagen befand sich die Selmerin gegen 10.50 Uhr

mit ihrem Fahrrad auf der Alstedder Straße. An der Einmündung zur Straße „Am Steinkreuz“ erfasste sie von hinten ein unbekanntes Fahrzeug und sie stürzte zu Boden. Der Fahrer des unbekanntes Kraftfahrzeuges kümmerte sich nicht um die Gestürzte und fuhr weiter. Die 17-Jährige verletzte sich durch den Unfall leicht und musste ins Krankenhaus.

Die Polizei bittet um ihre Mithilfe! Wenn Sie Zeuge des Unfalls waren und / oder Hinweise zum flüchtigen Fahrzeug oder Fahrer geben können, melden Sie sich bitte bei der Dortmunder Polizei unter der Telefonnummer 0231- 132- 3121 (Polizeiwache Lünen).

Wer kennt diese Frau? Geldbörse mit EC-Karte gestohlen und Geld abgehoben

Am 4. September wurde einer 63-jährigen Nordkirchenerin in einem Discountmarkt an der Alten Zechenbahn in Selm die Geldbörse aus ihrer Handtasche entwendet. Kurz darauf wurde an einem Geldautomaten an der Kreisstraße in Selm Bargeld vom Konto der Geschädigten abgehoben.



Die Polizei fragt: Wer kennt diese junge Frau?

Durch die Überwachungskameras wurden Bilder einer unbekanntes Frau aufgenommen, die zur o. g. Zeit die Abhebung durchgeführt hat. Mit Beschluss des Amtsgerichts Dortmund wurde nun die Veröffentlichung der Bilder angeordnet.

Wer kennt die abgebildete junge Frau? Hinweise nimmt die Polizei in Werne unter der Rufnummer 02389/921-3420 oder 921-0 entgegen.

Einbrecher nehmen auch den Rasierapparat mit

Am Donnerstag brachen unbekannte Täter in der Zeit zwischen 18.20 Uhr und 21.30 Uhr ein Fenster eines Einfamilienhauses an der Rotherbachstraße auf. Sämtliche Räume wurden durchsucht.

Die Täter entwendeten ein Laptop, einen Rasierapparat und Schmuck. Wer hat etwas bemerkt? Hinweise bitte an die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921 7320 oder 921 0.

Auf der A 2 ausgebremst – Pkw fährt gegen Mittelleitplanke

Ein 37-jähriger Lüner und sein 39-jähriger Beifahrer aus Lünen sind bei einem Verkehrsunfall auf der A 2 am Mittwoch leicht verletzt worden. Sie waren gegen 6 Uhr in Fahrtrichtung Hannover unterwegs.

Zwischen der Anschlussstelle Kamen/Bergkamen und dem Autobahnkreuz Dortmund-Nordost überholte der Lüner gerade ein weiteres Fahrzeug und befuhr die linke Fahrspur. Dabei bemerkte er bereits ein Auto, das sehr nah zu seinem Fahrzeug aufschloss.

Als er den Überholvorgang beendet hatte, wechselte der 37-Jährige wieder auf die mittlere Fahrspur. Der Pkw, der sich vorher hinter ihm befand, wechselte vor ihm ebenfalls auf die mittlere Fahrspur. Dort bremste er laut Zeugenaussagen seinen Wagen ab. Der Lüner war daher ebenfalls gezwungen zu bremsen. Beide Fahrzeuge gerieten daraufhin ins Schleudern.

Der Wagen des Lüners kam erst an der Mittelschutzplanke zum Stehen. Der Wagen des Unbekannten stoppte zunächst auf dem Seitenstreifen, fuhr dann jedoch weiter.

Bei dem Unfall entstand ein geschätzter Sachschaden von ca. 12.000 Euro.

Die Polizei sucht nun Hinweise zu diesem Wagen. Laut

Zeugenaussagen soll es sich um ein neues 5er Modell Coupé von BMW in schwarz mit Münchner Kennzeichen gehandelt haben. Haben Sie den Unfall beobachtet und können Sie Angaben zu dem Fahrzeug machen? Dann melden Sie sich bitte bei der Autobahnpolizeiwache Kamen unter Tel. 0231/132-4521.

Aktualisierung: Asylbewerber schwer verletzt aufgefunden – Kein Fremdverschulden

Eine Zeugin entdeckte am Freitagmorgen gegen 4.30 Uhr eine schwerverletzte, alkoholisierte Person auf einem Parkplatz am Mausegatt (Nebenstraße der Lünener Straße) in Kamen. Der Mann wurde in ein Krankenhaus gebracht und notversorgt. Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen aufgenommen. Nach derzeitigem Stand handelt es sich bei der verletzten Person um einen 32-jährigen Asylbewerber, der derzeit in Kamen wohnt.

Die Verletzung des Mannes wurde am Freitag durch einen Rechtsmediziner begutachtet. Nach dessen vorläufiger Einschätzung handelt es sich um eine selbst beigebrachte Verletzung. Auch weitere Ermittlungen haben bislang keine Anhaltspunkte für ein Fremdverschulden ergeben. Die Ermittlungen dauern an.

Frau verhaftet: über Jahre Kindergeld zu Unrecht kassiert

Bei der Einreisekontrolle eines Fluges aus Cluji (Rumänien) nahmen Beamte der Bundespolizei am Mittwochnachmittag eine 39-jährige Frau fest. Gegen die gebürtige Rumänin laufen Ermittlungen wegen zu Unrecht erhaltene Kindergeldleistungen in Höhe von 10.276,- Euro in Verbindung mit Steuerhinterziehung.

Für zwei Kinder bezog die Frau, von der Familienkasse in Kempten (Allgäu), Kindergeld. Als die deutsche Staatsangehörige, im Juli 2007, nach Rumänien reiste, kam sie ihrer Meldeverpflichtung nicht nach und kassierte für beide Kinder bis März 2010 weiterhin Kindergeld. Die zu Unrecht erhaltenen Leistungen betrugen zu diesem Zeitpunkt bereits 10.276,- Euro.

Im Mai 2011 wurde die heute 39-Jährige wegen Steuerhinterziehung durch das Amtsgericht Augsburg zur Festnahme ausgeschrieben. Gestern Nachmittag klickten am Flughafen Dortmund Wickede die Handschellen. Die Frau wirkte bei der Festnahme sichtlich überrascht. Offensichtlich hatte sie nicht mehr mit einer Strafverfolgung gerechnet.

Nach Eröffnung des Untersuchungshaftbefehls erfolgte die Überstellung in die JVA Gelsenkirchen.

Brutale Räuber misshandeln 72-Jährigen – ein Täter jetzt festgenommen

Ermittler der Kriminalpolizei Wolfsburg und des Polizeipräsidiums Dortmund konnten am vergangenen Dienstag in Dortmund einen mutmaßlichen Täter aus einem brutalen Raubüberfall in Lehre-Wendhausen in Niedersachsen festnehmen.

Vier Maskierte überfielen dort am 23. August 2014 einen 72-Jährigen in seinem Haus, raubten einen 4-stelligen Bargeldbetrag sowie eine Münzsammlung. Die Täter traktierten und verletzten ihr Opfer hierbei durch Schläge mit einer mitgeführten Schusswaffe. Die Täter flüchteten im Anschluss.

Die Ermittlungen der Wolfsburger Kriminalpolizei führten zu einem 24-jährigen Tatverdächtigen aus Dortmund. Der Mann konnte am Dienstag in Zusammenarbeit mit dem Dortmunder Kriminalkommissariat 13 festgenommen werden. Bei einer anschließenden Wohnungsdurchsuchung stellten die Einsatzkräfte noch eine scharfe Schusswaffe sicher.

Ein Haftrichter schickte den dringend Tatverdächtigen in Untersuchungshaft. Die Ermittlungen dauern nach wie vor an.

Einbrecher hebeln Terrassentür auf

Am Mittwoch drangen unbekannte Einbrecher zwischen 8.15 Uhr und 17.45 Uhr durch die Terrassentür in ein Einfamilienhaus an

der Schenkstraße ein. Im Haus durchsuchten sie alle Räume. Zum Zeitpunkt der Anzeigenerstattung lagen noch keine Angaben zu möglichem Diebesgut vor. Wer hat Verdächtiges bemerkt? Hinweise bitte an die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921 7320 oder 921 0.